

stellung in Prag die silberne Medaille für die von ihr verlegten Werke von Dr. Berendes (Der angehende Apotheker — Die Pharmazie bei den alten Kulturvölkern) erteilt worden.

Ausstellungspreis. — Der Verlagsbuchhandlung Richard Schoeg in Berlin ist auf der Berliner Gewerbeausstellung in Gruppe XVIII (Wohlfahrtseinrichtungen) ein Ehrenzeugnis zuerkannt worden.

Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler.

Judaica. Geschichte und Litteratur der Juden seit dem Talmud-Abschluss. Antiq.-Katalog. Nr. 375 von Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M. 8°. 26 S. 574 Nrn.

Musikalischer Weihnachts-Katalog 1896 für das deutsche Volk, hrsg. von Breitkopf & Härtel in Leipzig. 8°. 112 S. mit Abbildungen.

Verzeichnis (1896—1897) klassischer und moderner Musikalien sowie musikwissenschaftlicher Bücher in eleganten Einbänden. (Manuscript für den Buch- und Musikalienhandel.) Bar-Sortiments-Katalog von Gebrüder Hug & Co. in Leipzig. 8°. 32 S.

Classische Philologie und Archaeologie. Sammlung von Büchern in unbenutzten Exemplaren. Antiq.-Katalog Nr. 233 von Heinrich Kerler in Ulm. 8°. 12 S. 259 Nrn.

Philosophie; Paedagogik. Sammlung von Büchern in unbenutzten Exemplaren. Antiq.-Katalog Nr. 234 von Heinrich Kerler in Ulm. 8°. 4 S. 59 Nrn.

Buchhandlungsgehilfenverein zu Leipzig. — Der Buchhandlungsgehilfenverein zu Leipzig wird am Sonntag den 8. November sein dreiundsechzigstes Stiftungsfest durch ein Festessen mit

anschließendem Ball in den Sälen des Deutschen Buchhändlerhauses feiern. Beginn der Festtafel um 2 Uhr, des Balls um 6 Uhr, Ende des Balls um 12 Uhr. Bestellungen auf Festkarten für Mitglieder (unentgeltlich), sowie für Damen- und Herren-Gäste (à 3 M.) werden bis Freitag den 6. November an die Adresse des Herrn M. Friedemann i/S. L. Stadtmann erbeten. Zutritt nur im Ballanzug.

Personalnachrichten.

Auszeichnung. — Den im Eingange des in Nr. 246 d. Bl. abgedruckten Artikels über die Gesellschaft für vervielfältigende Kunst in Wien erwähnten Auszeichnungen ist noch eine weitere hinzuzufügen: Herr Richard Paulussen, seit länger als zwei Jahrzehnten technischer und kommerzieller Direktor genannter Gesellschaft, ist anlässlich des fünfundsanzwanzigjährigen Gesellschafts-Jubiläums vom Kaiser von Oesterreich das goldene Verdienstkreuz mit der Krone verliehen worden. Herr Paulussen verdient in hohem Maße diese Anerkennung, denn nicht nur seiner umsichtigen und rastlosen Thätigkeit verdankt die Gesellschaft nicht wenige ihrer Erfolge, er wirkt auch als ausgezeichnete Chemigraph an derselben, und die aus seinem Atelier hervorgegangenen künstlerisch vollendeten Photogravüren haben viel zu ihrem Ruhme beigetragen.

Hoftitel. — Laut uns vorliegendem Schreiben vom 26./8. Oktober 1896 aus dem Privattabinett Sr. I. Hoheit des Fürsten von Bulgarien sind die Herren Gebrüder Keller, in Firma F. Adam in Konstantinopel, welche Firma 1873 gegründet ist und deren Inhaber die Herren Pascal und Johann Keller seit Februar 1895 sind, zu Hoflieferanten Sr. I. Hoheit des Fürsten von Bulgarien ernannt worden.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Höxter, den 13. Oktober 1896.

[47380] P. P.

Hiermit erlaube ich mir die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich das von mir bisher unter der Firma

F. J. Greven

geführte Geschäft vom 13. Oktober d. J. ab unter meiner Firma

Bernhard Meister

in unveränderter Weise weiterführen werde.

Ich bitte um Zusendung von Cirkularen und Prospekten; — meinen Bedarf werde ich selbst wählen, unverlangt bitte ich nichts zu senden. Kommissionär in Leipzig: Herr F. Volckmar.

Bernhard Meister,
Buch- und Papier-Handlung.

[47233] Hierdurch gestatte ich mir die ergebene Mitteilung, dass ich an hiesigem Platze unter der Firma:

Friedrich Meyer's Buchhandlung

ein wissenschaftliches Antiquariat errichtet habe.

Indem ich um Zusendung von Prospekten über neue wissenschaftliche Werke, sowie um Uebersendung von je 2 Antiquariats- und Auktionskatalogen bitte, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Leipzig, Gerichtsweg 11,
den 26. Oktober 1896.

Friedrich Meyer's Buchhandlung.

[47306] P. P.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß wir mit heutigem in direkte Verbindung mit dem Buchhandel treten und Herrn Bernhard Hermann in Leipzig unsere Vertretung übertragen haben. Den Hauptgegenstand unseres Unternehmens bildet der Verlag der täglich erscheinenden politischen Zeitung:

Münchener Freie Presse

(Organ der deutschen Volkspartei),

jedoch beabsichtigen wir, fernerhin auch den Buchverlag zu pflegen, und verweisen wegen unsers ersten diesbezügl. Unternehmens auf die Ankündigung in der heutigen Nummer des Börsenblattes.

Den Herren Verlegern empfehlen wir an dieser Stelle die in München und ganz Ober-Bayern vielgelesene **Münchener Freie Presse zur Insertion** und richten gleichzeitig an dieselben die Bitte, ihre Verlagsartikel zur **Rezension** an die Redaktion unserer Zeitung einsenden zu wollen.

München, den 26. Oktober 1896.
Baaderstraße 1a.

Verlags-Gesellschaft Münchener Freie Presse
Gesellschaft m. beschränkter Haftung.

[44764] Mir gehen noch immer Bestellzettel und Briefe mit der Firma **H. Loescher's Hofbuchh.** (C. Clausen) zu, während meine Firma lautet:

Carl Clausen - Turin

früher H. Loescher's Hofbuchh.

Bitte gütigst von dieser Aenderung Vormerkung zu nehmen, da sonst Bestellungen Verzögerungen erleiden.

Hochachtungsvoll

Carl Clausen - Turin.

Telegramm-Adresse:
Carl Clausen - Turin.

Unna in Westf., den 18. September 1896.

[47383] P. P.

Um meiner am hies. Platze bestehenden Sortimentsbuchhandlung größere Ausdehnung zu geben, trete ich mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr und übertrug Herrn Friedrich Schneider in Leipzig die Besorgung meiner Kommission. Alle buchhändlerischen Cirkulare, Plakate u. bitte ich mir rechtzeitig zugehen zu lassen.

Hochachtungsvoll

G. Immentamp.

[47307] Neben unserer hierselbst bestehenden Buchdruckerei (Verlag der Christl.-sozialen Volkszeitung) haben wir am heutigen Tage eine

Verlagsbuchhandlung

eröffnet und Herrn Gustav Brauns in Leipzig die Besorgung unserer Kommission übertragen.

Ueber unsere Verlagsunternehmungen werden wir seinerzeit Mitteilungen machen.

Erfurt, den 26. Oktober 1896.

W. Wellendorf & Sohn.

Verkaufsanträge.

[43502] Ein ff. Geschenk- u. Weihnachtsartikel, illustr. Neue Anthologie (moderne Dichter), 1895/96 ersch., m. koloss. Erfolg u. Absatz (steht in Boldmar u.), mit allen Borr. u. Rechten f. 1500 M. zu verk. infolge Verl.-Auflös. Direkte Angebote unter 43502 an d. Geschäftsstelle d. B. u. B.

Couranter Jugendschriften-Verlag

[47007] steht zum Verkauf: Umsatz 1895 27 000 M., Umsatz f. 1896 mindestens 35 000 M. Kaufpreis ca. 40 Mille, der sich nur aus realen Werten zusammensetzt. Jedes Risiko für den Käufer ist ausgeschlossen. Angebote unter # 47007 d. d. Geschäftsstelle d. B. u. B. erb.